

An
Universität Heidelberg
Abt. 5.1 – Reisekosten
Seminarstr. 2
69117 Heidelberg

Bitte per E-Mail einreichen an:
antje.doikas@zuv.uni-heidelberg.de

Antragsteller*in (Name, Vorname):

Personalnummer:

Stammdienststelle:

Antrag auf Trennungsgeld bei täglicher Rückkehr

Hinweis:

Die folgenden Daten werden aufgrund der Landestrennungsgeldverordnung (LTGVO) zur Abrechnung Ihres Trennungsgeldes benötigt. Die Rechtsgrundlagen, nach denen die Daten erhoben werden, entnehmen Sie bitte den Informationen zum Datenschutz unter <https://www.uni-heidelberg.de/de/datenschutzerklaerung>. Sofern die Angaben freiwillig sind, ist dies im Vordruck vermerkt.

1. Persönliche Angaben antragstellende Person

neue Dienststelle:

neuer Dienstort:

Telefon (dienstlich):

Privatanschrift:

Telefon (privat, Angabe freiwillig):

IBAN:

Geldinstitut:

2. Kalendermonat

Kalendermonat von bis

Bitte immer ausfüllen! Fehlende Angaben können die Bearbeitung verzögern.

Es handelt sich um einen Erstantrag oder um eine wiederholte Antragstellung mit Änderungen zu den bisherigen Anträgen.

Es handelt sich um eine wiederholte Antragstellung / Folgeantrag ohne Änderung zu den bisherigen Anträgen (dann weiter mit Nr. 4)

3. Weitere Angaben

3.1 Angabe zu den bisherigen Fahrtkosten

Die Entfernung zwischen Wohnung und bisheriger Dienststätte beträgt km.

Wenn Ihnen für die Fahrten zwischen Wohnung und bisheriger Dienststätte üblicherweise keine Aufwendungen entstanden sind, erläutern Sie dies bitte unter Nr. 7 (Bemerkungen).

3.2 Abwesenheitszeit von der Wohnung

Ich verlasse meine Wohnung* um _____ Uhr.

Ich kehre an meine Wohnung* zurück um _____ Uhr.

Meine tägliche Fahrzeit beträgt hin und zurück _____ Stunden, _____ Minuten.

*Falls nötig, können Sie bei wechselnden Abwesenheitszeiten wegen Schichtdienst¹ weitere Angaben bei Nr. 7 (Bemerkungen) machen.

4. Beförderungsmittel

Für die täglichen Fahrten zwischen Wohnung und Dienststelle habe ich folgende Beförderungsmittel benutzt:

regelmäßig verkehrende Beförderungsmittel

Fahrtkosten von der Wohnung zum Dienstort in Höhe von _____ EUR
(Bitte Belege über die von Ihnen selbst bezahlten Kosten beifügen.)

Ich besitze eine Bahncard 25 50 100 1. Klasse 2. Klasse

privater Pkw

Ich habe folgenden triftigen Grund für die Pkw-Benutzung:

Geschäftsort mit regelmäßig verkehrenden Beförderungsmitteln nicht oder nur schwer erreichbar

schwerbehindert / gleichgestellt i. S. v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX

Mitnahme von weiteren Personen – falls ja, bitte in den weiteren Erläuterungen angeben

sonstiger triftiger Grund liegt vor (bitte erläutern):

tägliche Fahrstrecke (einfach) von _____ nach _____ beträgt _____ km

Ich bin im Pkw einer anderen Person mitgefahren.

Ich habe ein Carsharing-Fahrzeug benutzt (Bitte in den weiteren Erklärungen begründen.).

Ich habe ein Fahrrad, E-Bike oder Pedelec benutzt.

tägliche Fahrstrecke (einfach) von _____ nach _____ beträgt _____ km

Weitere Erläuterungen:

5. Tagesnachweis

Kalendertage	Anwesenheitstage an der neuen Dienststelle.	Tage, an den Abwesenheit v über 11 Stunden	P = Pkw B = Bahn/ÖPNV F = Fahrrad etc. M = Mitfahrt bei Dritten D = Dienst-Kfz C = Carsharing-Fahrzeug	haben. a) Beginn - Wohnung (W) - Dienststelle (D) - andere Stelle (A) b) Ende - Wohnung (W) - Dienststelle (D) - andere Stelle (A)
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				
31				

6. Bitte nur dann ausfüllen, wenn die Umzugskostenvergütung zugesagt worden ist.

Haben Sie diesem Antrag Ihre Umzugskostenzusage beigelegt?

ja liegt bereits vor nein

Sind Sie nach wie vor uneingeschränkt umzugswillig?

ja nein, seit

Sind Sie aus einem zwingenden persönlichen Grund am Umzug gehindert?

ja (Bitte machen Sie nähere Angaben, ggf. auf einem gesonderten Blatt.)

nein

Haben Sie sich fortgesetzt um eine angemessene Wohnung am neuen Dienstort einschließlich seines Einzugsgebiets bemüht und dabei alle zumutbaren Möglichkeiten zum Erlangen einer Wohnung – auch auf dem freien Wohnungsmarkt – ausgenutzt?

ja (Bitte legen Sie die Nachweise Ihrem Antrag bei.) nein, seit

Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, der für die Bewilligung des Trennungsgeldes zuständigen Stelle meine Wohnungsbemühungen fortwährend durch Vorlage der entsprechenden Bescheinigungen im Einzelnen nachzuweisen und dass ein diesbezügliches Versäumnis die Einstellung der Trennungsgeldzahlungen zur Folge hat. Beachten Sie hierzu das Merkblatt LBV 1230.

Ich habe eine Wohnung gemietet zum (Datum): in (PLZ, Ort):

Die gemietete Wohnung konnte aus folgenden zwingenden Gründen nicht sofort, sondern erst später bezogen werden:

7. Bemerkungen

Hinweise:

zu 1: Bei Schichtdienst, der über Mitternacht geht, mit mehr als 11-stündiger notwendiger Abwesenheit von der Wohnung bitte jeweils den Kalendertag des Dienstbeginns markieren und falls nötig bei Nr. 7 erläutern. Bitte fügen Sie ihren Schichtplan für den jeweiligen Monat in Kopie bei.

zu 2: Eine auf Gleitzeitregelung basierende Überzeit ist hiervon allerdings nicht berührt.

Verpflichtungserklärung

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Für die geltend gemachten Aufwendungen wurde bisher kein Trennungsgeld beantragt und / oder abgerechnet.

Datum Unterschrift antragstellende Person

Name, Vorname:

Bitte senden Sie das unterzeichnete Formular per E-Mail an:

antje.doikas@zuv.uni-heidelberg.de